

# Nachtrag zu den Bemerkungen über den Hermaphroditismus der Insecten

(30. Jahrg. S. 245 sqq. d. Z.)

von

**Dr. A. Speyer.**

---

Eine mir selbst unerklärliche Versäumniß hat mich bei Abfassung der l. c. gegebenen Erörterungen über Insecten-Zwitter die wichtigen anatomischen Untersuchungen übersehen lassen, zu welchen das neuerdings beobachtete Vorkommen hermaphroditischer Honigbienen, besonders in dem Eugsterischen Stocke in Constanz — in welchem der Hermaphroditismus endemisch zu herrschen scheint — mehreren Forschern, darunter Gerstäcker, Leuckart und besonders K. Th. von Siebold, Gelegenheit gegeben hat. Es war dies um so weniger zu entschuldigen, als sie durch Gerstäcker's Jahresberichte für 1862—66 zur allgemeinen Kenntniß gekommen sind. Das Resultat der zum erstenmal in grosser Zahl vorgenommenen Zergliederungen (v. Siebold konnte mehr als 200 Bienenzwitter der Untersuchung unterwerfen) ist eine Bestätigung der Vermuthung, dass jene Mannigfaltigkeit der Combinationen männlicher und weiblicher Charaktere, wie sie im äussern Körperbau der Zwitter auftritt, auch im Verhalten der inneren Sexualorgane sich wiederfindet, ohne dass doch, wenigstens in der grossen Mehrzahl der Fälle, beide Verhältnisse mit einander im Einklange stehen. Von besonderem Interesse war es mir, die Ansicht von der Bedeutung des Befruchtungsacts für das Zustandekommen der Zwitterbildungen, welche ich l. c. S. 253 betonen zu müssen glaubte, auch von zwei so ausgezeichneten Physiologen, als von Siebold und Leuckart, vertreten zu sehen. Beide suchen (Gerstäcker's Bericht für 1863—64 S. 51 und 1865—66 S. 41) die Ursache des Hermaphroditismus in einem regelwidrigen Befruchtungshergange: von Siebold in unzureichender Einwirkung des Spermas — durch eine zu geringe Anzahl eingedrungener Spermatozoiden, Leuckart in einer Abnormität der beigemischten Drüsensecrete.

Auch aus verschiedenen andern Ordnungen der Insecten sind im Lauf der letzten Jahre vereinzelte Fälle von Zwitterbildungen in beträchtlicher Anzahl zur öffentlichen Kenntniß gebracht worden, von denen indess die mir bekannt gewordenen unser Wissen über den interessanten Stoff mehr extensiv erweitern als neue Gesichtspunkte zu seiner Beurtheilung darbieten.

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1870

Band/Volume: [31](#)

Autor(en)/Author(s): Speyer Adolf

Artikel/Article: [Nachtrag zu den Bemerkungen über den Hermaphroditismus der Insecten 77](#)